Badische Zeitung

17. August 2016

Solarzellen auf Flüchtlingsheim

Strom vom Gettnauer Boden.

BAD SÄCKINGEN (BZ). Die Dächer der Flüchtlingsunterkunft Gettnauer Boden werden fortan zur Stromerzeugung genutzt: Photovoltaikanlagen sind dort in Betrieb genommen worden. Die Solarzellen auf den beiden Dächern werden laut Pressemitteilung planmäßig 59 000 Kilowattstunden regenerativen Strom erzeugen. Das entspricht dem Bedarf von etwa 17 Haushalten. Damit steigert die Bürgerenergie Bad Säckingen e. G. ihre Stromproduktion von jährlich etwa 340 000 Kilowattstunden auf fast 400 000 Kilowattstunden. "Das entspricht einer Steigerung von 17 Prozent", erklärt Bürgerenergie-Vorstand und Geschäftsführer der Stadtwerke Bad Säckingen Siegfried Pflüger.

Künftig solle die Stromerzeugung durch Solarzellen weiter erhöht werden, so Pflüger. Die Photovoltaik-Technologie habe in den vergangenen Jahren einen preislichen als auch technologischen Sprung gemacht. Andererseits sind die Vergütungssätze in den vergangenen fünf Jahren um rund 60 Prozent gesunken. Bürgermeister Alexander Guhl, der auch Vorstand der Genossenschaft Bürgerenergie ist, betont wie wichtig es ist, dass auch unter den schweren Bedingungen weitere Projekte der Bürgerenergie umgesetzt werden. "Wir sind 2012 mit einer bescheidenen Renditeerwartung ins Rennen gegangen, die aber in den letzten beiden Jahren übertroffen wurde. So wurden dieses Jahr bereits wieder Anteile im Wert von über 36 000 Euro von Neu- und Bestandsmitgliedern gezeichnet."

Die Genossenschaft Bürgerenergie sowie die Stadtwerke bieten auch Beratungsdienstleistungen für Gebäude- und Wohnungseigentümer an, die sich für regenerative Energien auf dem eigenen Dach interessieren.

Die Bürgerenergie Bad Säckingen ist 2012 auf Initiative der Stadtverwaltung Bad Säckingen, der Volksbank Rhein Wehra, der Sparkasse Hochrhein sowie der Stadtwerke Bad Säckingen gegründet worden und hat 202 Anteilseigner.

Autor: bz

WEITERE ARTIKEL: BAD SÄCKINGEN

Jetzt kann die Rampe kommen

Stadtbücherei soll barrierefrei erreichbar sein / Treppe versetzt. **MEHR**

Bürgermeister Thater läuft im Protestshirt ins Ziel

Die Mitarbeiter des Spitals Bad Säckingen haben sich am Samstag an das T-Shirt-Verbot der Geschäftsführung gehalten. Der Wehrer Bürgermeister Michael Thater aber nicht. **MEHR**

Mehr Moore

Zwischen Görwihl und Herrischried kann man auf dem Sieben-Moore-Pfad einen Blick in die Erdgeschichte werfen /. **MEHR**

